

Apologie des Sokrates

St. 70a

[ΜΕΝΩ]: ἔχεις^{Akt} μοι^D εἰπεῖν^{AorSinfAkt} ὦ^{ij} Σώκρατες,^V ἄρα διδακτὸν^N ἢ^N ἀρετὴ;^N ἢ οὐ διδακτὸν^N
hast mir zu|sagen, o Sokrates, etwa lehrbar die Tugend; oder nicht lehrbar

ἀλλ' ἀσκητόν;^N ἢ οὔτε ἀσκητόν^N οὔτε μαθητόν,^N ἀλλὰ φύσει^D
sondern durch|Übung|erworben; oder weder durch|Übung|erworben noch lernbar, sondern von|Natur

παράγινεται τοῖς^D ἀνθρώποις^D ἢ ἄλλω^D τινὶ^D τρόπῳ;^D
entsteht den Menschen oder anderem irgend|einem Weise;

[ΣΩΚΡ]: ὦ^{ij} Μένων,^V πρὸ τοῦ^G μὲν Θετταλοῖ^N εὐδόκιμοι^N ἦσαν^{ImpAkt} ἐν τοῖς^D Ἑλλήσιν^D καὶ
o Meno, vor dem zwar Thessalier angesehen waren in den Griechen und

ἐθαυμάζοντο^{Imp} ἐφ' ἱππικῇ^D τε καὶ πλούτῳ,^D [70b] νῦν δέ, ὡς ἐμοὶ^D δοκεῖ,^{Akt} καὶ
wurden|bewundert in|Bezug|auf Reit|Kunst und auch Reichtum, [70b] nun aber, wie mir scheint, auch

ἐπὶ σοφίᾳ,^D καὶ οὐχ ἥκιστα^{Sup} οἱ^N τοῦ^G σοῦ^G ἐταίρου^G Ἀριστίππου^G πολῖται^N
in|Bezug|auf Weisheit, und nicht am|wenigsten die des deines Gefährten des|Aristippos Bürger

Λαρισαῖοι.^N τοῦτου^G δὲ ὑμῖν^D αἰτιός^N ἐστὶ^{Akt} Γοργίας^N ἀφικόμενος^N AorSMed γὰρ εἰς
Larisaesch. dieses aber euch verantwortlich ist Gorgias· angekommen denn in

τῇ^A πόλιν^A ἐραστὰς^A ἐπὶ σοφίᾳ^D εἴληφεν^{PerAkt} Ἀλεουδῶν^G τε τοὺς^A πρώτους,^A ὧν^G
die Stadt Liebhaber in|Bezug|auf Weisheit hat|genommen der|Aleuaden und die Ersten, deren

ὁ^N σὸς^N ἐραστής^N ἐστίν^{Akt} Ἀρίστιππος,^N καὶ τῶν^G ἄλλων^G Θετταλῶν.^G καὶ δὴ καὶ τοῦτο^A
der dein Liebhaber ist Aristippos, und der anderen Thessalier. und ja|nun auch dieses

τὸ^A ἔθος^A εἴθικεν^{PerAkt} ἀφόβως τε καὶ μεγαλοπρεπῶς ἀποκρίνεσθαι^{Inf} ἐάν τις^N τι^A
den Brauch hat|angewöhnt, furchtlos und auch großartig zu|antworten wenn jemand etwas

ἔρηται,^{Knj} ὥσπερ εἰκὸς^N PerAkt τοὺς^A [70c] εἰδότας,^A PerAkt ἅτε καὶ αὐτὸς^N παρέχων^N Akt
frage, gleichwie wahrscheinlich die [70c] Wissenden, weil|ja auch selbst darbietend

αὐτὸν^A ἐρωτᾷν^{InfAkt} τῶν^G Ἑλλήνων^G τῷ^D βουλομένῳ^D ὅτι^A ἂν τις^N βούληται,^{Knj} καὶ
sich|selbst zu|befragen der Griechen dem Wollenden was|auch immer jemand wolle, und

οὐδενὶ^D ὅτῳ^D οὐκ ἀποκρινόμενος.^N
niemandem dem|welchen nicht antwortend.

St. 71a

[ΣΩΚΡ]: ἐνθάδε δέ, ὦ^{ij} φίλε^V Μένων,^V τὸ^N ἐναντίον^N περιέστηκεν^{PerAkt} ὥσπερ αὐχμός^N
hier aber o lieber Meno, das entgegengesetzte ist|eingetreten· gleichwie Dürre

τις^N τῆς^G σοφίας^G γέγονεν^{PerAkt} καὶ κινδυνεύει^{Akt} ἐκ τῶνδε^G τῶν^G τόπων^G παρ' ὑμᾶς^A
irgend|eine der Weisheit ist|geworden, und steht|in|Gefahr aus dieser der Orte bei euch

οἶχεσθαι^{Inf} ἢ^N σοφία.^N εἰ γοῦν τινα^A ἐθέλεις^{Akt} οὕτως ἐρέσθαι^{AorMedInf} τῶν^G
fortzugehen die Weisheit. wenn jedenfalls|nun irgend|einen willst so zu|fragen der

ἐνθάδε, οὐδεὶς^N ὅστις^N οὐ γελᾶσεται^{Fu} καὶ ἐρεῖ^{FuAkt} «ὦ^{ij} ξένε,^V κινδυνεύω^{Akt} σοι^D
hier, keiner wer|immer nicht wird|lachen und wird|sagen· «o Fremder, stehe|in|Gefahr dir

δοκεῖν^{InfAkt} μακάριός^N τις^N εἶναι[—] InfAkt ἀρετὴν^A γοῦν εἴτε διδακτὸν^A εἴθ'·
zu|scheinen selig irgend|einer zu|sein— Tugend jedenfalls|nun sei|es lehrbar sei|es

ὅτῳ^D **τρόπῳ**^D παραγίνεται εἰδέναι—^{PerInfAkt} ἐγὼ^N δὲ **τοσοῦτον**^A **δέω**^{Akt} εἶτε
auf|welchem **Weise** entsteht zu|wissen— ich aber **so|viel** mangle|se|es

διδακτὸν^A εἶτε μὴ **διδακτὸν**^A **εἰδέναι**,^{PerInfAkt} ὥστ' οὐδὲ αὐτὸ^A ὅτι^A ποτ' **ἐστὶ**^{Akt}
lehrbar se|es nicht **lehrbar** zu|wissen, sodass auch|nicht selbst|dies was einmal ist

τὸ^A παράπαν **ἀρετὴ**^N **τυγχάνω**^{Akt} **εἰδώς**·^N ^{PerAkt} [71b] ἐγὼ^N οὖν καὶ αὐτός,^N ὥ^{ij} **Μένων**,^V
das ganz|und|gar **Tugend** gerate **wissend**·. [71b] ich nun auch selber, o **Meno**,

οὕτως **ἔχω**·^{Akt} **συμπένομαι** τοῖς^D **πολίταις**^D τούτου^G τοῦ^G **πράγματος**,^G καὶ ἐμαυτὸν^A
so bin|gestellt· darbe|mit den **Bürgern** dieses des **Dinges**, und mich|selbst

καταμέμφομαι ὡς οὐκ **εἰδώς**^N ^{PerAkt} περὶ **ἀρετῆς**^G τὸ^A παράπαν· ὃ^A δὲ μὴ **οἶδα**^{PerAkt} τί^A
tadle als nicht **wissend** über **Tugend** das ganz|und|gar· was aber nicht **weiß** was

ἐστίν,^{Akt} πῶς ἂν **ὁποῖόν**^A γέ τι^A **εἰδείην**;^{PerOpAkt} ἢ **δοκεῖ**^{Akt} σοι^D **οἶόν**^A τε
ist, wie wohl **welcher**|Art doch etwas **würde**|wissen; oder **scheint** dir **fähig** und

εἶναι,^{InfAkt} ὅστις^N **Μένων**^A μὴ **γινώσκει**^{Akt} τὸ^A παράπαν ὅστις^N **ἐστίν**,^{Akt} τοῦτου^A
zu|sein, wer|immer **Meno** nicht **kennt** das überhaupt wer|immer ist, diesen

εἰδέναι^{PerInfAkt} εἶτε **καλὸς**^N εἶτε **πλούσιος**^N εἶτε καὶ **γενναῖός**^N **ἐστίν**,^{Akt} εἶτε καὶ
zu|wissen se|es **schön** se|es **reich** se|es und **edel**|geboren ist, se|es und

τάναντία^{AA} τούτων;^G **δοκεῖ**^{Akt} σοι^D **οἶόν**^A τ' **εἶναι**;^{InfAkt}
die|entgegengesetzten|Dinge dieser; **scheint** dir **fähig** und **zu|sein**;

[ΜΕΝΩ]: οὐκ ἔμοιγε.^D ἀλλὰ σύ,^N ὥ^{ij} **Σώκρατες**,^V ἀληθῶς [71c] οὐδ' ὅτι **ἀρετὴ**^N **ἐστίν**,^{Akt}
nicht mir|ja. sondern du, o **Sokrates**, wahrhaft [71c] auch|nicht dass **Tugend** ist

οἶσθα,^{PerAkt} ἀλλὰ ταῦτα^A περὶ σοῦ^G καὶ οἴκαδε **ἀπαγγέλλωμεν**;^{AktKnj}
weißt, sondern diese über deiner und heim|wärts **melden**|sollen|wir;

[ΣΩΚΡ]: μὴ **μόνον**^A γε, ὥ^{ij} **ἐταῖρε**,^V ἀλλὰ καὶ ὅτι οὐδ' **ἄλλῳ**^D πω **ἐνέτυχον**^{AorAkt}
nicht **nur** doch, o **Gefährte**, sondern auch dass auch|nicht **anderem** bisher **bin**|begegnet

εἰδότε,^D ^{PerAkt} ὡς ἐμοὶ^D **δοκῶ**.^{Akt} τότε **ἔδοξεν**.^{AorAkt} ἀλλ' ἴσως ἐκεῖνός^N τε **οἶδε**,^{Akt} καὶ
wissenden, wie mir **scheine**. damals **schien**. aber vielleicht jener und **weiß**, und

σύ^N ἃ^A ἐκεῖνος^N **ἔλεγε**·^{ImpAkt} **ἀνάμνησον**^{AorImvAkt} οὖν [71d] με^A πῶς **ἔλεγεν**·^{ImpAkt} εἰ
du was jener **sagte**· **erinnere** also [71d] mich wie **sagte**. wenn

δὲ **βούλει**,^{Akt} αὐτὸς^N **εἰπέ**·^{AorImvAkt} **δοκεῖ**^{Akt} γὰρ δήπου σοί^D **ἅπερ**^A ἐκείνῳ.^D
aber **willst**, selbst **sage**· **scheint** denn vermutlich dir eben|dieselben jenem.

[ΜΕΝΩ]: **ἔμοιγε**.^D
mir|ja.

[ΣΩΚΡ]: ἐκεῖνον^A μὲν τοίνυν **ἔωμεν**,^{AktKnj} ἐπειδὴ καὶ **ἄπεστιν**·^{Akt} σὺ^N δὲ αὐτός,^N ὥ^{ij} πρὸς **θεῶν**,^G
jenen zwar denn|nun **lassen**|wir, weil und ist|abwesend· du aber selbst, o bei **Göttern**,

Μένων,^V τί^A **φῆς**^{Akt} **ἀρετὴν**^A **εἶναι**;^{InfAkt} **εἶπον**^{AorSlmvAkt} καὶ μὴ **φθονήσης**,^{AorAktKnj} ἵνα
Meno, was **sagst** **Tugend** zu|sein; **sage**! und nicht **neidest**, damit

εὐτυχέστατον^{ASup} **ψεῦσμα**^A **ἔψευσμένος**^N ^{Per} ὧ^{AktKnj}, ἂν **φανῆς**^{AorKnj} σὺ^N μὲν
glücklichstes **Lüge** **falsch**|gesagt|habend **sei**|ich, wohl **erscheinst** du zwar

εἰδώς^N ^{PerAkt} καὶ **Γοργίας**,^N ἐγὼ^N δὲ **εἰρηκώς**^N ^{PerAkt} **μηδενὶ**^D πώποτε **εἰδότε**^D ^{PerAkt}
wissend und **Gorgias**, ich aber **gesagt**|habend **keinem** je **wissenden**

έντετυχηκέναι^{PerInfAkt}
begegnet|zu|haben.

[ΜΕΝΩ]: [71e] ἀλλ' οὐ χαλεπόν,^N ὥ^{ij} Σώκρατες,^V εἰπεῖν.^{AorSInfAkt} πρῶτον^{Sup} μὲν, εἰ βούλει
[71e] aber nicht schwierig, o Sokrates, zu|sagen. zuerst zwar, wenn willst

ἀνδρὸς^G ἀρετὴν,^A ῥᾶδιον,^N ὅτι αὕτη^N ἐστίν.^{Akt} ἀνδρὸς^G ἀρετὴ,^N ἱκανὸν^N εἶναι.^{InfAkt}
eines|Mannes Tugend, leicht, dass diese ist eines|Mannes Tugend, hinreichend zu|sein

τὰ^A τῆς^G πόλεως^G πράττειν,^{InfAkt} καὶ πράττοντα^A τοὺς^A μὲν φίλους^A εὖ ποιεῖν,^{InfAkt}
die der Stadt zu|verwalten, und handelnd die zwar Freunde gut wohl|tun,

τοὺς^A δ' ἐχθροὺς^A κακῶς, καὶ αὐτὸν^A εὐλαβεῖσθαι^{Inf} μηδὲν^A τοιοῦτον^A παθεῖν.^{AorSInfAkt}
die aber Feinde schlecht, und ihn|selbst sich|hüten nichts derartigles zu|erleiden.

εἰ δὲ βούλει γυναικὸς^G ἀρετὴν,^A οὐ χαλεπόν^N διελεῖν,^{AorSInfAkt} ὅτι δεῖ^{Akt} αὐτὴν^A
wenn aber willst einer|Frau Tugend, nicht schwierig dar|legen, dass muss sie|selbst

τὴν^A οἰκίαν^A εὖ οἰκεῖν,^{InfAkt} σώζουσάν^A τε τὰ^A ἐνδον καὶ κατήκοον^A οὖσαν^A τοῦ^G
die Haus gut bewohnen, erhaltend|e und die innen auch gehorsam seiend des

ἀνδρὸς.^G καὶ ἄλλῃ^N ἐστίν.^{Akt} παιδὸς^G ἀρετὴ,^N καὶ θηλείας^G καὶ ἄρρενος,^G καὶ
Mannes. und andere ist Kindes Tugend, und weiblichen und männlichen, und

πρεσβυτέρου^{GKmp} ἀνδρὸς,^G εἰ μὲν βούλει, ἐλευθέρου,^G εἰ δὲ βούλει, δούλου.^G
älteren Mannes, wenn zwar willst, Freien, wenn aber willst, Sklaven.

St. 72a

[ΜΕΝΩ]: καὶ ἄλλαι^N ἀμύπολλαι^N ἀρεταί^N εἰσιν,^{Akt} ὥστε οὐκ ἀπορία^N εἰπεῖν.^{AorSInfAkt} ἀρετῆς^G
und andere sehr|zahlreiche Tugenden sind so|dass nicht Schwierigkeit zu|sagen der|Tugend

περί ὅτι^A ἐστίν.^{Akt} καθ' ἐκάστην^A γὰρ τῶν^G πράξεων^G καὶ τῶν^G ἡλικιών^G πρὸς ἑκάστον^A
über was ist gemäß jede denn der Handlungen und der Lebens|alter auf je|den

ἔργον^A ἐκάστῳ^D ἡμῶν^G ἡ^N ἀρετὴ^N ἐστίν.^{Akt} ὡσαύτως δὲ οἶμαι ὥ^{ij} Σώκρατες,^V καὶ ἡ^N
Aufgabe je|dem von|uns die Tugend ist ebenso aber ich|meine o Sokrates, und die

κακία.^N
Schlechtigkeit.

[ΣΩΚΡ]: πολλῇ^D γέ τι^D εὐτυχία^D ἔοικα^{PerAkt} κεχρηῆσθαι,^{PerInf} ὥ^{ij} Μένων,^V εἰ μίαν^A
vieler doch irgend|ein|er Glück schein|ich gebraucht|zu|haben, o Meno, wenn eine

ζητῶν^N ἀρετὴν^A σμήνός^G τι^A ἀνηύρηκα^{PerAkt} ἀρετῶν^G παρὰ σοι^D κείμενον.^A ἀτάρ,
suchend Tugend Schwarm irgend|ein habe|aufgefunden Tugenden bei dir liegend. jedoch

ὥ^{ij} Μένων,^V κατὰ ταύτην^A τὴν^A εἰκόνα^A τὴν^A [72b] περὶ τὰ^A σμήνη,^A εἴ μου^G ἐρομένου^G
o Meno, gemäß diese|hier die Abbild die [72b] über die Schwärme, wenn meiner fragenden

μελίττης^G περὶ οὐσίας^G ὅτι^A ποτ' ἐστίν,^{Akt} πολλὰς^A καὶ παντοδαπὰς^A ἔλεγες^{ImpAkt} αὐτὰς^A
der|Biene über Wesen was einmal ist, viele und mannigfaltige sagtest sie

εἶναι,^{InfAkt} τί ἂν ἀπεκρίνω^{AorAktOp} μοι,^D εἴ σε^A ἠρόμην.^{AorMed} «ἄρα τοῦτ' ^D φῆς^{Akt}
zu|sein, was wohl würde|antworten mir wenn dich ich|fragte. «etwa hierin sagst|du

πολλὰς^A καὶ παντοδαπὰς^A εἶναι^{InfAkt} καὶ διαφερούσας^A ἀλλήλων,^G τῷ^D μελίττας^A
viele und mannigfaltige zu|sein und sich|unterscheidende einander, darin Bienen

εἶναι;_{InfAkt} ἢ τούτῳ^D μὲν οὐδὲν^A διαφέρουσιν,_{Akt} ἄλλῳ^D δέ τῳ^D οἶον ἢ
zu|sein; oder dies|em zwar nichts unterscheiden|sich, anderem aber irgend|einem zum|Beispiel oder

κάλλει^D ἢ μεγέθει^D ἢ ἄλλῳ^D τῳ^D τῶν^G τοιούτων;^G εἰπέ,_{AorImvAkt} τί ἂν
an|Schönheit oder an|Größe oder anderem irgend|einem der solchen;» sage, was wohl

ἀπεκρίνω_{AorOp} οὕτως ἐρωτηθεῖς;_{N AorPas}
würde|ich|antworten, so gefragt|worden;

[MENQ]: τοῦτ'^A ἔγωγε,_N ὅτι οὐδὲν^A διαφέρουσιν,_{Akt} ἢ μέλιτται^N εἰσίν,_{Akt} ἢ ἑτέρα^N τῆς^G
dies ich|gewiss, dass nichts unterscheiden|sich, insofern Bienen sind, die andere der
ἑτέρας.^G
anderen.

[ΣΩΚΡ]: [72c] εἰ οὖν εἶπον_{AorSAkt} μετὰ ταῦτα^A «τοῦτο^A τοίνυν μοι^D αὐτό^A εἰπέ,_{AorImvAkt} ὧ^{ij}
[72c] wenn nun ich|sagte nach diesen· «dies also|nun mir selbst sage, o

Μένων·^V ὧ^D οὐδὲν^A διαφέρουσιν,_{Akt} ἀλλὰ ταυτόν^A εἰσιν,_{Akt} ἅπασαι,_N τί τοῦτο^A φῆς_{Akt}
Meno· worin nichts unterscheiden|sich sondern dasselbe sind alle, was dies sagst

εἶναι;_{» InfAkt} εἶχες_{ImpAkt} δήπου ἂν τί^A μοι^D εἰπεῖν;_{AorSInfAkt}
zu|sein;» hättest gewiß|wohl wohl etwas mir zu|sagen;

[MENQ]: ἔγωγε._N
ich|gewiss.

[ΣΩΚΡ]: οὕτω δὲ καὶ περὶ τῶν^G ἀρετῶν·^G καὶ εἰ πολλὰ^N καὶ παντοδαπαί^N εἰσιν,_{Akt} ἓν^A γέ
so ja und über der Tugenden· und|wohl wenn viele und mannigfaltige sind, eine doch

τι^A εἶδος^A ταυτόν^A ἅπασαι^N ἔχουσιν,_{Akt} δι' ὃ^A εἰσὶν_{Akt} ἀρεταί,_N εἰς ὃ^A καλῶς που
irgend|eine Form dieselbe alle haben durch was sind Tugenden, auf was gut irgend

ἔχει_{Akt} ἀποβλέψαντα<sup>A AorAkt τὸν^A ἀποκρινόμενον^A τῷ^D ἐρωτήσαντι^{D AorAkt} ἐκεῖνο^A
es|hat hin|blickend den Antwortenden dem Fragenden jenes</sup>

δηλώσαι,_{AorInfAkt} ὃ^A τυγχάνει_{Akt} [72d] οὕσα^{N Akt} ἀρετή·^N ἢ οὐ μανθάνεις_{Akt} ὅτι
dar|legen, was zufällig|ist [72d] seiend Tugend· oder nicht verstehst dass

λέγω;_{Akt}
ich|sage;

[MENQ]: δοκῶ_{Akt} γέ μοι^D μανθάνειν·_{InfAkt} οὐ μέντοι ὥς βούλομαί_{Med} γέ πω κατέχω_{Akt} τὸ^A
scheine doch mir zu|verstehen· nicht jedoch wie will|ich doch noch erfasse das

ἐρωτώμενον.^A
Erfragte.

[ΣΩΚΡ]: πότερον δὲ περὶ ἀρετῆς^G μόνον σοι^D οὕτω δοκεῖ,_{Akt} ὧ^{ij} Μένων,^V ἄλλη^N μὲν ἀνδρὸς^G
ob aber über der|Tugend nur dir so scheint, o Meno, andere zwar des|Mannes

εἶναι,_{InfAkt} ἄλλη^N δὲ γυναικός^G καὶ τῶν^G ἄλλων^G ἢ καὶ περὶ ὑγείας^G καὶ περὶ μεγέθους^G
zu|sein andere aber der|Frau und der anderen oder auch über Gesundheit und über Größe

καὶ περὶ ἰσχύος^G ὡσαύτως; ἄλλη^N μὲν ἀνδρὸς^G δοκεῖ_{Akt} σοι^D εἶναι,_{InfAkt} ὑγίεια^N ἄλλη^N δὲ
und über Stärke ebenso; andere zwar des|Mannes scheint dir zu|sein Gesundheit andere aber

γυναικός;^G ἢ ταυτόν^N πανταχοῦ εἰδός^N ἐστίν,_{Akt} ἐάνπερ ὑγίεια^N [72e] ἢ_{KnjAkt} ἐάντε ἐν
der|Frau; oder dasselbe überall Form ist wenn|ja Gesundheit [72e] sei wenn|auch in

άνδρι^D έάντε έν άλλω^D ότωοῦν^D ἦ^{KnjAkt}
Mann wenn|auch in anderem irgend|wem sei;

[ΜΕΝΩ]: ἡ^N αὐτή^N μοι^D δοκεῖ^{Akt} ὑγίειά^N γέ εἶναι^{InfAkt} καί άνδρὸς^G καί γυναικός.^G
die dieselbe mir scheint Gesundheit doch zu|sein und des|Mannes und der|Frau.

[ΣΩΚΡ]: οὐκοῦν καί μέγεθος^N καί ισχύς^N έάνπερ ισχυρά^N γυνή^N ἦ^{KnjAkt} τῷ^D αὐτῷ^D εἶδει^D καί τῇ^D
also|nun und Größe und Stärke; wenn|ja starke Frau sei, dem selben Form und der

αὐτῇ^D ισχύι^D ισχυρά^N ἔσται^{FuMed} τὸ^A γάρ τῇ^D αὐτῇ^D τοῦτο^A λέγω^{Akt} οὐδέν^A
selben Stärke stark wird|sein; das denn der selben dies sage· nichts

διαφέρει^{Akt} πρὸς τὸ^A ισχύς^N εἶναι^{InfAkt} ἡ^N ισχύς^N έάντε έν άνδρι^D ἦ^{KnjAkt} έάντε έν
unterscheidet|sich zu das Stärke zu|sein die Stärke, wenn|auch in Mann sei wenn|auch in

γυναικί.^D ἢ δοκεῖ^{Akt} τί^A σοι^D διαφέρειν^{InfAkt}
Frau. oder scheint was dir sich|zu|unterscheiden;

[ΜΕΝΩ]: οὐκ ἔμοιγε^D
nicht mir|gewiss.

St. 73a

[ΣΩΚΡ]: ἡ^N δέ ἀρετή^N πρὸς τὸ^A ἀρετή^N εἶναι^{InfAkt} διοίσει^{FuAkt} τι^A έάντε έν παιδί^D
die aber Tugend in|Bezug|auf das Tugend zu|sein wird|sich|unterscheiden etwas, wenn|auch in Kind

ἦ^{KnjAkt} έάντε έν πρεσβύτη^D έάντε έν γυναικί^D έάντε έν άνδρί^D;
sei wenn|auch in Greis, wenn|auch in Frau wenn|auch in Mann;

[ΜΕΝΩ]: ἔμοιγέ^D πως δοκεῖ^{Akt} ὧ^j Σώκρατες^V τοῦτο^A οὐκέτι ὅμοιον^A εἶναι^{InfAkt} τοῖς^D ἄλλοις^D
mir|gewiss irgendwie scheint, o Sokrates, dieses nicht|mehr ähnlich zu|sein den anderen

τούτοις.^D
diesen.

[ΣΩΚΡ]: τί^A δέ; οὐκ άνδρὸς^G μὲν ἀρετήν^A ἔλεγες^{ImpAkt} πόλιν^A εὖ διοικεῖν^{InfAkt} γυναικός^G δέ
was aber; nicht des|Mannes zwar Tugend sagtest Stadt gut zu|verwalten, der|Frau aber

οἰκίαν^A;
Haushalt;

[ΜΕΝΩ]: ἔγωγε^N
ich|gewiss.

[ΣΩΚΡ]: ἄρ' οὖν οἶόν^N τε εὖ διοικεῖν^{InfAkt} ἢ πόλιν^A ἢ οἰκίαν^A ἢ ἄλλο^A ότιοῦν^A μὴ
etwa nun möglich und gut zu|verwalten oder Stadt oder Haushalt oder anderes irgend|etwas, nicht

σωφρόνως καί δικαίως διοικοῦντα^{Akt};
besonnen und gerecht verwaltend;

[ΜΕΝΩ]: οὐ δῆτα.
nicht freilich.

[ΣΩΚΡ]: [73b] οὐκοῦν ἄνπερ δικαίως καί σωφρόνως διοικῶσιν^{KnjAkt} δικαιοσύνη^D καί σωφροσύνη^D
[73b] demnach wenn|auch gerecht und besonnen verwalten, Gerechtigkeit und Besonnenheit

διοικήσουσιν^{FuAkt};
werden|verwalten;

[ΜΕΝΩ]: **ἀνάγκη.^N**
Notwendigkeit.

[ΣΩΚΡ]: τῶν^G αὐτῶν^G ἄρα ἀμφοτέροι^N δέονται εἴπερ μέλλουσιν^{Akt} ἀγαθοὶ^N εἶναι^{InfAkt} καὶ ἡ^N
der gleichen also beide bedürfen wenn|wirklich beabsichtigen gut zu|sein und die
γυνὴ^N καὶ ὁ^N ἀνὴρ,^N δικαιοσύνης^G καὶ σωφροσύνης.^G
Frau und der Mann, Gerechtigkeit und Besonnenheit.

[ΜΕΝΩ]: φαίνονται.
scheinen.

[ΣΩΚΡ]: τί δέ παῖς^N καὶ πρεσβύτης^N μὲν ἀκόλαστοι^N ὄντες^{N Akt} καὶ ἄδικοι^N ἀγαθοὶ^N ἂν ποτε
was aber Kind und Greis etwa|nicht zügellos seiend und ungerecht gut wohl einmal
γένοιτο;^{AorSMedOp}
würden|werden;

[ΜΕΝΩ]: οὐ δῆτα.
nicht freilich.

[ΣΩΚΡ]: ἀλλὰ σώφρονες^N καὶ [73c] δίκαιοι;^N
aber besonnen und [73c] gerecht;

[ΜΕΝΩ]: ναί.
ja.

[ΣΩΚΡ]: πάντες^N ἄρ' ἄνθρωποι^N τῷ^D αὐτῷ^D τρόπῳ^D ἀγαθοὶ^N εἰσιν^{Akt} τῶν^G αὐτῶν^G γὰρ
alle also Menschen dem gleichen in|Weise gut sind· der gleichen denn
τυχόντες^{N AorSAkt} ἀγαθοὶ^N γίνονται.
erlangt|habend gut werden.

[ΜΕΝΩ]: ἔοικε.^{PerAkt}
scheint.

[ΣΩΚΡ]: οὐκ ἂν δῆπου, εἴ γε μὴ ἡ^N αὐτῇ^N ἀρετῇ^N ἦν^{ImpAkt} αὐτῶν,^G τῷ^D αὐτῷ^D ἂν τρόπῳ^D
nicht wohl freilich, wenn ja nicht die dieselbe Tugend war ihrer, dem gleichen wohl in|Weise
ἀγαθοὶ^N ἦσαν.^{ImpAkt}
gut waren.

[ΜΕΝΩ]: οὐ δῆτα.
nicht freilich.

[ΣΩΚΡ]: ἐπειδὴ τοίνυν ἡ^N αὐτῇ^N ἀρετῇ^N πάντων^G ἐστίν,^{Akt} πειρῶ^{Imv} εἰπεῖν^{AorSInfAkt} καὶ
da also die dieselbe Tugend aller ist, versuche zu|sagen und
ἀναμνησθῆναι^{AorInf} τί^A αὐτό^A φησι^{Akt} Γοργίας^N εἶναι^{InfAkt} καὶ σὺ^N μετ' ἐκείνου.^G
zu|erinnern was es sagt Gorgias zu|sein und du mit jenem.

[ΜΕΝΩ]: τί^A ἄλλο^A γ' ἢ ἄρχειν^{InfAkt} οἶόν^A τ' εἶναι^{InfAkt} τῶν^G ἀνθρώπων;^G [73d] εἴπερ
was anderes doch oder zu|herrschen fähig und zu|sein der Menschen; [73d] wenn|wirklich
ἓν^A γέ τι^A ζητεῖς^{Akt} κατὰ πάντων.^G
eines wenigstens irgend|etwas suchst nach aller.

[ΣΩΚΡ]: ἀλλὰ μὴν ζητῶ^{Akt} γε. ἀλλ' ἄρα καὶ παιδὸς^G ἡ^N αὐτῇ^N ἀρετῇ^N ὧ^{Ij} Μένων,^V καὶ δούλου,^G
aber freilich suche doch. aber denn auch des|Kindes die dieselbe Tugend, o Menon, auch des|Sklaven,

ἄρχειν_{InfAkt} οἷς^D τε εἶναι_{InfAkt} τοῦ^G δεσπότου,^G καὶ δοκεῖ_{Akt} σοι^D ἔτι ἂν δοῦλος^N
 zu|herrschen fähig und zu|sein des Herrn, und scheint dir noch wohl Sklave
 εἶναι_{InfAkt} ὁ^N ἄρχων;^N
 zu|sein der Herrscher;

[ΜΕΝΩ]: οὐ πάνυ μοι^D δοκεῖ_{Akt} ὧ^{ij} Σώκρατες.^V
 nicht sehr mir scheint, o Sokrates.

[ΣΩΚΡ]: οὐ γὰρ εἰκός,^N ὧ^{ij} ἄριστε.^V ἔτι γὰρ καὶ τόδε^A σκόπει._{ImvAkt} ἄρχειν_{InfAkt} φῆς_{Akt}
 nicht denn wahrscheinlich, o Bester· noch denn auch dieses betrachte. zu|herrschen sagst

οἷόν^A τ' εἶναι._{InfAkt} οὐ προσθήσομεν_{FuAkt} αὐτόσε τὸ^A δίκαιως, ἀδίκως δὲ μή;
 fähig und zu|sein. nicht fügen|hinzu dorthin das gerecht, ungerecht aber nicht;

[ΜΕΝΩ]: οἶμαι ἐγωγε^N ἢ^N γὰρ δικαιοσύνη,^N ὧ^{ij} Σώκρατες,^V ἀρετὴ^N ἐστίν._{Akt}
 ich|glaube ich|jedenfalls· die denn Gerechtigkeit, o Sokrates, Tugend ist.

[ΣΩΚΡ]: [73e] πότερον ἀρετὴ,^N ὧ^{ij} Μένων,^V ἢ ἀρετὴ^N τις;^N
 [73e] ob Tugend, o Menon, oder Tugend irgend|eine;

[ΜΕΝΩ]: πῶς τοῦτο^A λέγεις;_{Akt}
 wie dieses sagst|du;

[ΣΩΚΡ]: ὡς περὶ ἄλλου^G ὅτουοῦν.^G οἷον, εἰ βούλει, στρογγυλότητος^G περὶ
 wie über eines|anderen irgend|eines. zum|Beispiel, wenn willst|du, Rund|heit über

εἴποιμι^{AorAktOp} ἂν ἐγωγε^N ὅτι σχῆμα^A τί^A ἐστίν,_{Akt} οὐχ οὕτως ἀπλῶς ὅτι
 würde|sagen wohl ich|jedenfalls dass Gestalt irgend|eine ist, nicht so einfach dass

σχῆμα.^N διὰ ταῦτα^A δὲ οὕτως ἂν εἴποιμι^{AorAktOp} ὅτι καὶ ἄλλα^A ἐστὶ_{Akt} σχήματα.^N
 Gestalt. wegen dieser aber so wohl würde|sagen dass auch andere gibt|es Gestalten.

[ΜΕΝΩ]: ὀρθῶς γε λέγων^N σὺ,^N ἐπεὶ καὶ ἐγὼ^N λέγω_{Akt} οὐ μόνον δικαιοσύνην^A ἀλλὰ καὶ
 richtig doch sprechend du, da auch ich sage nicht nur Gerechtigkeit sondern auch

ἄλλας^A εἶναι_{InfAkt} ἀρετάς.^A
 andere zu|sein Tugenden.

St. 74a

[ΣΩΚΡ]: τίνας^A ταύτας;^A εἰπέ._{AorAktImv} οἷον καὶ ἐγὼ^N σοι^D εἴποιμι^{AorAktOp} ἂν καὶ ἄλλα^A
 welche diese; sage. zum|Beispiel auch ich dir würde|sagen wohl auch andere

σχήματα,^A εἴ με^A κελεύεις._{AktOp} καὶ σὺ^N οὖν ἐμοὶ^D εἰπέ_{AorAktImv} ἄλλας^A ἀρετάς.^A
 Gestalten, wenn mich befehlen|würdest· und du nun mir sage andere Tugenden.

[ΜΕΝΩ]: ἡ^N ἀνδρεία^N τοίνυν ἐμοιγε^D δοκεῖ_{Akt} ἀρετὴ^N εἶναι_{InfAkt} καὶ σωφροσύνη^N καὶ σοφία^N καὶ
 die Tapferkeit also|nun mir|jedenfalls scheint Tugend zu|sein und Besonnenheit und Weisheit und

μεγαλοπρέπεια^N καὶ ἄλλαι^N πάμπολλαι.^N
 Großartigkeit und andere sehr|viele.

[ΣΩΚΡ]: πάλιν, ὧ^{ij} Μένων,^V ταῦτόν^A πεπόνθαμεν._{PerAkt} πολλὰς^A αὖ ηὐρήκαμεν_{PerAkt} ἀρετάς^A
 wieder, o Menon, das|gleiche haben|erfahren· viele wiederum haben|gefunden Tugenden

μίαν^A ζητοῦντες,_{Akt} ἄλλον^A τρόπον^A ἢ νυνδὴ· τὴν^A δὲ μίαν,^A ἢ^N διὰ πάντων^G
 eine suchend, anderen Weg als soeben· die aber eine, welche durch aller

τούτων^G ἐστίν,^{Akt} οὐ δυνάμεθα ἀνευρεῖν.^{AorSInfAkt}
dieser ist, nicht wir|können auf|finden.

[ΜΕΝΩ]: οὐ γὰρ δύναμαί πω, ὥ^{ij} Σώκρατες,^V ὡς σὺ^N ζητεῖς,^{Akt} [74b] μίαν^A ἀρετὴν^A
nicht denn kann|ich noch, o Sokrates, wie du suchst, [74b] eine Tugend

λαβεῖν^{AorSInfAkt} κατὰ πάντων,^G ὥσπερ ἐν τοῖς^D ἄλλοις.^D
zu|nehmen nach allen, gleichwie in den anderen.

[ΣΩΚΡ]: εἰκότως γε· ἀλλ' ἐγὼ^N προθυμήσομαι,^{FuMed} ἐὰν οἶός^N τ' ᾖ,^{AktKnj} ἡμᾶς^A
mit|Recht doch· aber ich werde|mich|bemühen, wenn fähig und sei|ich, uns

προβιβάσαι^{AorAktInf} μανθάνεις^{Akt} γάρ που ὅτι οὕτως ἔχει^{Akt} περὶ παντός.^G εἴ
zu|fördern lernst|du denn wohl dass so verhält|es|sich über jedes· wenn

τίς^N σε^A ἀνέροιτο^{AorMedOp} τοῦτο^A ὃ^A νυνδὴ ἐγὼ^N ἔλεγον,^{ImpAkt} «τί^A ἐστίν^{Akt}
irgend|jemand dich fragen|würde dieses welches soeben ich sagte|ich, «was ist

σχῆμα,^N» ὥ^{ij} Μένων;^V εἰ αὐτῷ^D εἶπες^{AorAkt} ὅτι στρογγυλότης,^N εἴ σοι^D εἶπεν^{AorAkt}
Gestalt,» o Menon; wenn ihm sagtest|du dass Rund|heit, wenn dir sagte|er

ἅπερ^A ἐγὼ^N «πότερον σχῆμα^N ἢ^N στρογγυλότης^N ἐστίν^{Akt} ἢ σχῆμά^N τι;^N
eben|dieses ich, «ob Gestalt die Rund|heit ist oder Gestalt irgend|eine;

εἶπες^{AorAkt} δήπου ἂν ὅτι σχῆμά^N τι.^N
würdest|sagen wohl vielleicht dass Gestalt irgend|eine.

[ΜΕΝΩ]: πάνυ γε.
sehr doch.

[ΣΩΚΡ]: [74c] οὐκοῦν διὰ ταῦτα,^A ὅτι καὶ ἄλλα^N ἐστίν^{Akt} σχήματα;^N
[74c] demnach wegen dieser|Dinge, weil auch andere gibt|es Gestalten;

[ΜΕΝΩ]: ναί.
ja.

[ΣΩΚΡ]: καὶ εἴ γε προσανηρώτα^{AorAktOp} σε^A ὁποῖα,^A ἔλεγες^{ImpAkt} ἅν;
und wenn doch weiter|fragen|würde dich welcher|Art, würdest|sagen wohl;

[ΜΕΝΩ]: ἔγωγε.^N
ich|jedenfalls.

[ΣΩΚΡ]: καὶ αὖ εἰ περὶ χρώματος^G ὡσαύτως ἀνήρετο^{Imp} ὅτι ἐστίν,^{Akt} καὶ εἰπόντος^G ^{AorSAkt}
und wiederum wenn über der|Farbe ebenso fragte|er dass ist, auch gesagt|habenden

σου^G ὅτι τὸ^N λευκόν,^N μετὰ ταῦτα^A ὑπέλαβεν^{AorAkt} ὁ^N ἐρωτῶν.^N ^{Akt} «πότερον τὸ^N λευκόν^N
von|dir dass das Weiße, nach diesem nahm|auf der Fragende. «ob das weiße

χρῶμά^N ἐστίν^{Akt} ἢ χρῶμά^N τι;^N» εἶπες^{AorAkt} ἂν ὅτι χρῶμά^N τι,^N διότι καὶ
Farbe ist oder Farbe irgend|ein;» sagtest wohl dass Farbe irgend|ein, weil auch

ἄλλα^A τυγχάνει^{Akt} ὄντα;^A ^{Akt}
andere trifft|zu seiend;

[ΜΕΝΩ]: ἔγωγε.^N
ich|jedenfalls.

[ΣΩΚΡ]: καὶ εἴ γε σε^A ἐκέλευε^{ImpAkt} λέγειν^{InfAkt} ἄλλα^A χρώματα,^A ἔλεγες^{ImpAkt} [74d] ἂν ἄλλα,^A
und wenn doch dich befahl zu|sagen andere Farben, sagtest [74d] wohl andere,

ἃ^A οὐδὲν^A ἥττον^{Kmp} τυγχάνει^{Akt} ὄντα^A ^{Akt} χρώματα^A τοῦ^G λευκοῦ;^G
 die nichts weniger trifft|zu seiend Farben des Weißen;

[ΜΕΝΩ]: ναί.

ja.

[ΣΩΚΡ]: εἰ οὖν ὥσπερ ἐγώ^N μετήει^{Imp} τὸν^A λόγον^A καὶ ἔλεγεν^{ImpAkt} ὅτι «ἀεὶ εἰς πολλὰ^A
 wenn nun gleichwie ich ging|nach den Rede und sagte dass «immer in viele

ἀφικνούμεθα,^{Med} ἀλλὰ μὴ μοι^D οὕτως, ἀλλ' ἐπειδὴ τὰ^A πολλὰ^A ταῦτα^A ἐνί^D τινί^D
 kommen|an, aber nicht mir so, sondern da|weil die vielen diese einem irgend|einem

προσαγορεύεις^{Akt} ὀνόματι,^D καὶ φῆς^{Akt} οὐδὲν^A αὐτῶν^G ὅτι οὐ σχῆμα^N εἶναι^{InfAkt} καὶ
 an|nennst Namen, und sagst nichts von|ihnen dass nicht Gestalt zu|sein, und

ταῦτα^A καὶ ἐναντία^A ὄντα^A ἀλλήλοις,^D ὅτι ἐστὶν^{Akt} τοῦτο^N ὃ^N οὐδὲν^A
 diese auch entgegengesetzte seiend einander, dass ist dieses welches nichts

ἥττον^{Kmp} κατέχει^{Akt} τὸ^A στρογγύλον^A ἢ τὸ^A εὐθύ,^A ὃ^N δὴ ὀνομάζεις^{Akt} σχῆμα^A [74e]
 weniger hält das Runde als das Gerade, welches eben nennst Gestalt [74e]

καὶ οὐδὲν^A μᾶλλον^{Kmp} φῆς^{Akt} τὸ^A στρογγύλον^A σχῆμα^A εἶναι^{InfAkt} ἢ τὸ^A εὐθύ;^A ἢ
 und kein|bisschen mehr sagst das Runde Gestalt zu|sein als das Gerade;» ἢ

οὐχ οὕτω λέγεις;^{Akt}
 nicht so sagst;

[ΜΕΝΩ]: ἔγωγε.^N
 ich|jedenfalls.

[ΣΩΚΡ]: ἄρ' οὖν, ὅταν οὕτω λέγῃς,^{AktKnj} τότε οὐδὲν^A μᾶλλον^{Kmp} φῆς^{Akt} τὸ^A στρογγύλον^A
 etwa nun, wenn|je so sagst, dann nichts mehr sagst das Runde

εἶναι^{InfAkt} στρογγύλον^A ἢ εὐθύ,^A οὐδὲ τὸ^A εὐθύ^A εὐθύ^A ἢ στρογγύλον;^A
 zu|sein rund oder gerade, auch|nicht das Gerade gerade oder rund;

[ΜΕΝΩ]: οὐ δῆπου, ὦ^{ij} Σώκρατες.^V
 nicht wohl, o Sokrates.

[ΣΩΚΡ]: ἀλλὰ μὴν σχῆμά^N γε οὐδὲν^A μᾶλλον^{Kmp} φῆς^{Akt} εἶναι^{InfAkt} τὸ^A στρογγύλον^A τοῦ^G εὐθέος,^G
 aber freilich Gestalt ja nichts mehr sagst zu|sein das Runde des Geraden,

οὐδὲ τὸ^N ἕτερον^N τοῦ^G ἑτέρου.^G
 auch|nicht das Andere des Anderen.

[ΜΕΝΩ]: ἀληθῆ^A λέγεις.^{Akt}
 Wahres sagst.

St. 75a

[ΣΩΚΡ]: τί^N ποτε οὖν τοῦτο^N οὗ^G τοῦτο^N ὀνομά^N ἐστίν,^{Akt} τὸ^N σχῆμα;^N πειρῶ^{MedImv} λέγειν.^{InfAkt}
 was einmal nun dieses dessen dieses Name ist, das Gestalt; versuche zu|sagen.

εἰ οὖν τῷ^D ἐρωτῶντι^D ^{Akt} οὕτως ἢ περὶ σχήματος^G ἢ χρώματος^G εἶπες^{AorAkt} ὅτι «ἀλλ'
 wenn nun dem fragenden so oder über der|Gestalt oder der|Farbe sagtest dass «aber

οὐδὲ μανθάνω^{Akt} ἔγωγε^N ὅτι βούλει,^{Med} ὦ^{ij} ἄνθρωπε,^V οὐδὲ οἶδα^{PerAkt} ὅτι
 auch|nicht lerne ich|jedenfalls dass willst, o Mensch, auch|nicht weiß dass

λέγεις,»^{Akt} ἴσως ἂν ἐθαύμασε^{AorAkt} καὶ εἶπεν·^{AorAkt} «οὐ μανθάνεις^{Akt} ὅτι ζητῶ^{Akt} τὸ^A
sagst,» vielleicht wohl staunte und sagte· «nicht lernst dass suche das

ἐπὶ πᾶσιν^D τούτοις^D ταυτόν;^A ἢ οὐδὲ ἐπὶ τούτοις,^D ὥ^{ij} Μένων,^V ἔχεις^{AktOp} ἂν
auf allen diesen das[Gleiche;» oder auch|nicht auf diesen, o Menon, hättest wohl

εἰπεῖν,^{AorInfAkt} εἰ τίς^N σε^A ἐρωτῶη·^{AktOp} «τί^N ἐστίν^{Akt} ἐπὶ τῷ^D στρογγύλῳ^D καὶ εὐθεῖ^D
sagen, wenn wer dich fragte· «was ist auf dem Runden und Geraden

καὶ ἐπὶ τοῖς^D ἄλλοις,^D ἃ^A δὴ σχήματα^A καλεῖς,^{Akt} ταυτόν^A ἐπὶ πᾶσιν;^D
und auf den anderen, die|Dinge eben Gestalten nennst, das[Gleiche auf allen;»